

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 35=55 (1889)

Heft: 47

Rubrik: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

in-8°); Nouvelles inscriptions numidiques de Sidi-Arrath (1872, in-8°); les Dolmens d'Afrique (1873, in-8°); Epigraphie phénicienne (1873, in-8°); Essai sur la langue poul, grammaire et vocabulaire (1875, in-8°); l'Epargne scolaire (1876, in-8°) u. s. w.

Frankreich. († General Lebrun), welcher kürzlich gestorben ist, wurde 1809 in Landrecis geboren und trat mit 20 Jahren in die Schule von St. Cyr. Bald wurde er in den Generalstab übersetzt. Er wurde 1838 Hauptmann und erhielt bei der Expedition nach Tebessa das Kreuz der Ehrenlegion. 1848 war er Adjutant des Generals Négrier, der bei einem Strassenaufstand in Paris erschossen wurde.

1852 wurde Lebrun Oberstlieutenant und kam als Generalstabschef zum General Mac Mahon in Constantine. Später machte er den Krimkrieg und die Belagerung von Sebastopol mit. Im Feldzug 1859 war er wieder (jetzt Brigadegeneral) Stabschef des Marschalls Mac Mahon. In dem deutsch-französischen Krieg 1870/71 war Lebrun Chef des 12. Armeekorps. In der Schlacht von Sedan hat er Bazeille heldenmüthig vertheidigt. Er wurde bei dieser Gelegenheit verwundet. Nach dem Feldzug erhielt Lebrun das Kommando über das dritte Armeekorps in Rouen. 1879 trat er vom Kommando zurück, wurde aber bis an sein Lebensende der aktiven Armee beigezählt.

Italien. (Wachtdienst.) Die italienische Armee stellt, wie uns berichtet wird, täglich zum Garnisons-Wachtdienst 1 Hauptmann, 7 Subalternoffiziere, 152 Wachtmeister und Korporalmajore (caporali-maggiori), 827 Korporale und 4587 Spielleute und Soldaten; zusammen 5884 Mann.

Am stärksten ist die Zahl der zum Wachtdienst verwendeten Mannschaften in der Stadt Neapel; in dieser beziehen täglich 525 Mann die Wache. Nachher kommt Rom mit 426 Mann; Genua hat 361 Mann; Verona 340 Mann; Turin 292 Mann; Palermo 288 Mann und Livorno 272 Mann im Wachtdienst. Der grösste Theil der Wachen steht bei bürgerlichen Gefängnissen, bei Provinzialkassen, militärischen Anstalten u. s. w. Die gewöhnlichen Kasernwachen sind, da Sache der Truppen und nicht des Platzwachtdienstes, hier nicht inbegriffen.

Bibliographie.

Eingegangene Werke.

106. Elf Jahre Balkan. Erinnerungen eines preussischen Offiziers aus den Jahren 1876—1887. 8° geh. 489 Seiten. Breslau 1889. J. U. Kern's Verlag (Max Müller). Preis Fr. 13. 35.
107. Revue de Cavalerie. 54e Livraison. Septembre 1889. 8° geh. Paris 1889. Berger-Levrault & Cie.
108. Rivista di Artiglieria e Genio. Settembre 1889. 8° geh. Roma. Voghera Carlo.
109. Capitaine, Emil & Ph. von Hertling, Die Kriegswaffen. Eine fortlaufende, übersichtlich geordnete Zusammenstellung der gesammten Schusswaffen, Kriegsfeuer-, Hieb- und Stichwaffen und Instrumente, sowie Torpedos, Minen, Panzerungen

- und dergleichen seit Einführung von Hinterladern. Band 3, Heft 7—9. 4° geh. Rathenow 1889. Verlag von Max Babenzien. Preis à Heft Fr. 2.
110. Jahresbericht des Schweizerischen Centralvereins vom rothen Kreuz pro 1886—1888. 8° geh. 19 Seiten. Aarau 1889. Buchdruckerei des Aargauer Tagblattes.
111. Manché, General-Major z. D., Die brandenburgisch-preussische Reiterei seit der Zeit des grossen Kurfürsten. 8° geh. 229 Seiten. Rathenow 1889. Verlag von Max Babenzien. Preis Fr. 5. 35.
112. Koettschau, C., Oberstlieutenant a. D., Irrthümer des Friedenssoldaten im Felde. Heft 1. 8° geh. 143 Seiten. Strassburg 1889. Verlag von der Strassburger Druckerei & Verlagsanstalt, vormals R. Schultz & Cie. Preis Fr. 2. 70.
113. Militärisch-politische Revue „Bellona“ unter Mitwirkung von Fachschriftstellern herausgegeben von Wilhelm du Nord. Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Verantwortlicher Redakteur Adolf Mayer. Jahrgang 1, Heft 1. Wien 1889. Selbstverlag des Herausgebers. Preis pro Jahrgang Fr. 21. 35.
114. Neff, W., Premierlieutenant, Die Heldenlaufbahn des Generals der Infanterie August von Gœben. Zur stetigen Erinnerung für die Mannschaften des Infanterie-Regiments von Gœben (2. Rhein.) Nro. 28. Auf Befehl des Regimentskommandos dargestellt. Mit einem Portrait und sechs Skizzen im Text. 8° cart. 40 Seiten. Berlin 1889. Verlag von Ernst Siegfried Mittler & Sohn. Preis 80 Cts.
115. von Conrady, E., General der Infanterie z. D., Das Leben des Grafen August von Werder, königlich preussischen Generals der Infanterie. Nach handschriftlichen und gedruckten Quellen bearbeitet. Mit einer Uebersichtskarte. 8° geh. 320 Seiten. Berlin 1889. Verlag von Ernst Siegfried Mittler & Sohn. Preis Fr. 8.
116. Hähnel, C. L., Bei den Fahnen des XII. (kgl. sächsischen) Armeekorps. Aufzeichnungen eines Angehörigen des 107. Regiments im Feldzug 1870/71. Mit den Plänen der Schlachtfelder von Gravelotte, Sedan und Villiers. 8° geh. 150 Seiten. München 1889. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung. Preis Fr. 2. 15.
117. Revue de cavalerie. 55. Livraison. Octobre 1889. 8° geh. Paris 1889. Berger-Levrault & Cie.
118. Müller, Wilhelm, Professor, Deutschlands Einigungskriege 1864—1871. Lieferung 9 und 10. 8° geh. Kreuznach 1889. Verlag von R. Voigtländer. Preis à Lieferung 70 Cts.

Neuheit.

Selbstbefreier für Pferde.

Unter Anwendung dieses Apparates ist es jedem Pferde, welches in die Halfterkette getreten ist, möglich, sich selbst zu befreien. Ebenso können mit Hilfe dieses Apparates die Thiere bei Brandfall von ausserhalb der Stallung abgelöst werden. Zu haben bei

Kern-Schalch, Basel.

Fabrik für Stalleinrichtungen, Eisenconstruktionen.

J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs,

Bahnhofstrasse 104 **Zürich** Telephon Nr. 8

Reichhaltige Auswahl in feinsten Stoffen
(Hautes Nouveautés).

(O 2936 F)

Den HH. Offizieren

machen wir die ergebene Anzeige, dass wir mit heute eine besondere Abtheilung für Militäruniformen errichtet haben, unter Leitung eines speziellen im Militärfach gründlich erfahrenen Zuschneiders.

Neuesten passendsten Ordonnanzschnitt, feinste Ausführung, unter möglichst genauester Preisberechnung zusichernd, halten wir uns zu geneigter Berücksichtigung bestens empfohlen.

Reisender und Muster zur Disposition.

Hochachtend

J. Diebold & Fils.